

Ἰσίων, z. B. aus Kallipolis, Dumont n^o 100, h (p. 52, Homolle p. 432): Ἰσίων Ἡρακλείδου, Δημήτριος Ἰσίωνος; cod. Iust. IV 38, 7, VIII 47, 8 a. 294: Diocletianus et Maximianus Isoni.

YI-SCAR, C. I. VI 2386, a: Aur. Yiscar d. S(erdica).

Οἰνό-φραος, Sohn des Bithynen Αἰλίου-κραμῖς (s. d.).

Οἰο-δεΐδας, s. Δεΐδας, Dida.

Ἵζήα, Frauennamen aus Selymbria, Homolle p. 376: Ἵζήα Μηνάκωνος; unsicherer, vielleicht phrygischer Herkunft.

ΟΤΑ//IS aus dem thrak. vicus Stairesis, C. I. VI 2799; vgl. Potazis.

Ἵναρις ἡγεμῶν τῶν Βισάλτων, Athen. 12 520, d; etwa ‚hochgemuthet‘, von on- ἀνά ‚auf‘ und Wz. er : or- ‚sich erheben‘.

Ἵνιρζ, räthselhafte Inschrift aus Thasos, Syllogos 1886, p. 206; phönikisch? oder ‚Traumgott‘, armen. anurdž ὄνειρος? Ἵνιρ auf einer indoskythischen Münze?

Ἵλορος, thrak. Dynast, dessen Tochter Hegesipyle Miltiades zur Frau nahm, Hdt. IV 39. 41; ferner dessen Enkel, der athenische Bürger Ἵλορος, ὁ πατήρ Θεουκιδίδου, Plut. Cim. 4. In einer vita Thuc. findet sich Ἵρολος, wie Τάρουλος auf Inschr. neben Τάλουρος.

OROLES, Dacorum rex, qui adversus Bastarnas male pugnavit, Iust. 32 3, 16; vgl. Ἵώλης, Dakenhäuptling an der unteren Donau unter Augustus. — Wenn wir thrak. orolo gleich orola ansetzen, so lässt sich zunächst cymr. eryr, lit. erēlis, slav. orilü (sorab. wořol, jerel) ‚Aar‘ vergleichen, auch wohl armen. oror, urur, ulür ‚Falke, Habicht‘, ororel ‚wiegen, schweben lassen‘; im Gegentheil zu avro, arvo- ‚Renner‘ würde hier der Ablaut or der Wz. er rein bewahrt sein.

Ἵρσο-άλτιος, auf einem att. Tetradrachmos aus der Zeit nach Alexander, Corr. Hell. VI 331: βασιλέως Ἵρσοαλτίου. Ich vermute pontische oder kleinarmenische Herkunft, vgl. Ἵρσά-βαρις, Sohn des Mithradates, Dynast unter Augustus, App. Mithr. 117, Ἵρσά-βαρις, Vater der Königin Μούσα, auf einer Münze von Kios, Head p. 440, und vergleiche armen. ors(oj) ‚Jagd, Jagdbeute‘ und jalth (i) ‚obsiegend, erhaben, mächtig‘.

Ἵραδαλτίας, Tochter des Lykomedes, Dynasten und Oberpriesters von Komana im Pontus, auf Münzen von Kios-Prusias, Eckhel DN. II, p. 445; Head p. 440. Abtheilung und Herkunft unsicher; die Frau wird ihren pontischen Namen behalten haben.